

Liebe Eltern der vierten Klassen,  
ab Donnerstag werden wir Ihre Kinder wieder in der Schule begrüßen dürfen.  
Darüber freuen wir uns, auch wenn wir genau wie Sie natürlich auch Bedenken  
bezüglich des Infektionsschutzes haben.  
Wir können gut verstehen, dass Sie sich darüber Sorgen machen und haben in den  
letzten Tagen einige Überlegungen angestellt, um Ihre Kinder und die  
unterrichtenden Lehrerinnen so gut wie möglich vor einer Ansteckung schützen zu  
können.

Daher gibt es gemäß der bestehenden Vorgaben folgende Vereinbarungen:

- Die drei vierten Klassen werden in insgesamt 6 Gruppen täglich drei Stunden unterrichtet.
- Die Kinder jeder Klasse kommen im Sinne eines offenen Anfangs zwischen 8:30 bis 9:00 in die Schule, werden am Donnerstag am Eingang empfangen und ihnen wird der Raum mitgeteilt.
- Folgendes Raum- und Wegekonzept wird umgesetzt, um die Abstandsregeln bestmöglich einhalten zu können:
  - Die Klasse 4a ist in den Räumen der 4a und 3b (Nachbarklassenraum) untergebracht, Ein- und Ausgang ist die OGS/Neubautür.
  - Klasse 4b wird in den Räumen 3c (Aula) und 2c (Haupteingang) untergebracht, Ein- und Ausgang ist der Haupteingang.
  - Klasse 4c verbleibt in den Räumen 4c und 3a (Nachbarklasse), Ein- und Ausgang ist der Seiteneingang an der Aula.
  - Die jeweils zugewiesene Tür ist der einzig mögliche Zugang zu den Klassenräumen, bitte besprechen Sie dies mit Ihren Kindern.
  
  - In den Fluren und auf den Treppen gehen wir grundsätzlich auf der rechten Seite.
- Eltern können aus Platzgründen und Infektionsschutz den Schulhof und das Schulgebäude leider nicht betreten.
- ***Im Schulgebäude bewegen wir uns grundsätzlich mit Mund-Nasen-Schutz:***  
Die Kinder betreten mit Mund-Nasen-Schutz das Schulgelände (im Schulgebäude bewegen wir uns grundsätzlich mit Mund-Nasen-Schutz). Am Platz im Klassenraum wird die Maske an den Tischhaken gehängt, bei näherem 'Erklärungskontakt' haben Lehrer wie Schüler die Maske auf. Wir spielen nicht damit! Beim Verlassen des Platzes muss die Maske aufgesetzt werden. Sobald ein Kind den eigenen Platz verlässt, wird die Maske aufgesetzt, da aufgrund unserer räumlichen Bedingungen die Abstandsregelung nicht eingehalten werden kann.
- Im Klassenraum hängen die Kinder ihre Jacke über den Stuhl und waschen sich als erstes die Hände.

- Der reguläre Stundenplan findet leider nicht wie gewohnt statt. Der Unterricht wird von Fachlehrerinnen und Fachlehrern durchgeführt, unterrichtet werden die sogenannten Hauptfächer. Hausaufgaben sind nicht vorgesehen.
- Die Hofpause wird in kleineren Gruppen im Wechsel durchgeführt. Dabei werden wir mit den Kinder überlegen, welche Spiele auf Distanz möglich sind, Mannschaftsspiele wie z.B. Fußball oder Fangen können die Kinder leider nicht spielen.
- Schilder: Im Gebäude werden zu verschiedenen Bereichen Hinweis- und Informationsschilder aufgehängt.
- Auf den Toiletten wird es fest zugewiesene Kabinen für die einzelnen Klassen und für die Notbetreuung geben. Damit sich nicht zu viele Kinder im Toilettenraum begegnen, gibt es festgelegte Zeiträume, in denen ein Toilettengang während des Unterrichts möglich ist. In den Pausen müssen sich die Kinder draußen für den Toilettengang anstellen, der Einlass wird geregelt. Daher ist es durchaus wünschenswert, wenn die Kinder nun ihre Toilettengänge über den Tag verteilt während des Unterrichts absolvieren, damit der Andrang in der Pause nicht zu groß ist.
- Wir achten gemeinsam darauf, dass die Klassen häufig und effektiv gelüftet werden.
- Die Klassenräume werden täglich durch die Reinigungsfirma gereinigt, zusätzlich werden Türgriffe und Tischflächen täglich abgewischt.

Mit diesen Maßnahmen hoffen wir, Ihre Sorgen ein wenig zu mindern, wir werden unser Bestes geben, um mit den vorhandenen Mitteln und Möglichkeiten Ihre Kinder und auch uns vor einer Infektion schützen zu können.